

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

161. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 13.11.2013

Antrag 10

Stärkerer Ausbau des österreichischen Bundesheeres zu einem Katastrophenschutz- und Zivilschutz-Heer

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich für einen stärkeren Ausbau und Umbau des österreichischen Bundesheeres mit Schwerpunkt Katastrophenschutz und Zivilschutz aus.

Wie die jüngste Entwicklung gezeigt hat, ist der Einsatz des Heeres bei Katastrophen nach wie vor wichtig und sinnvoll. Bei den letzten Hochwasser-Überschwemmungen wurden Heeresangehörige zu massiven Hilfsleistungen in den betroffenen Gebieten eingesetzt, was auch von der Bevölkerung sehr geschätzt und mit Dankbarkeit angenommen wurde. Die Frage nach der Sinnhaftigkeit eines österreichischen Bundesheeres stellte sich da erst gar nicht.

Anders aber ist der Einsatz des Heeres in der Luftraumverteidigung mittels Abfangjägern, die Unsummen an Geld erfordern, nach wie vor umstritten. Das Bedrohungsszenario hat sich geändert. Es ist jetzt viel wahrscheinlicher, daß das Bundesheer für Katastropheneinsätze wie Hochwasser oder z.B. nach einem Reaktorunfall bei einem grenznahen AKW benötigt wird, als zu Abwehr von feindlichen Flugzeugen.

Die enormen Mittel für Abfangjäger fehlen aber dann für ein gut ausgerüstetes Milizheer zur Raumverteidigung und eben für Katastrophenschutz Einsätze.

Wirksame und rasche Hilfe bei Katastrophen ist für die gesamte Bevölkerung wichtig.